



Anfrage Krummenacher-Feer Marlis und Mit. über die temporäre Postenschliessung der Luzerner Kantonspolizei in den Sommerferien

eröffnet am 20. Juni 2022

Die Luzerner Polizei lässt in einer Medienmitteilung verlauten, dass 22 ihrer 32 Posten über die Sommerferien temporär geschlossen werden. Gründe für diese kurzfristige Schliessung seien unter anderem Grossanlässe und internationale Anlässe, bei denen die Luzerner Kantonspolizei Unterstützung zu leisten hat. Die personelle Ressourcenknappheit habe zu dieser Entscheidung geführt. Damit verschärft sich das Ressourcenproblem der Luzerner Polizei zunehmend.

Diese Massnahme wurde von der Luzerner Polizei ergriffen, obwohl die Vernehmlassung der Organisationsentwicklung OE 2030 inklusive Stationierungskonzept noch bis zum 8. Juli 2022 weiterläuft und die betroffenen Gemeinden dazu befragt werden.

Auf der Grundlage der befremdlichen und verwirrenden Kommunikation bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Grossanlässe (ausser die Ukraine-Konferenz) sind einer langfristigen Planung unterstellt. Seit wann kennt die Luzerner Kantonspolizei ihre Einsatzpläne für die verschiedenen Grossveranstaltungen? Zu welchem Zeitpunkt wurde der personelle «Notstand» für den Sommer 2022 festgestellt?
2. Gibt es ein Kommunikationskonzept für die temporären Schliessungen der Polizeiposten? Und wie wurden die Mitarbeitenden über die temporären «Versetzungen» informiert?
3. Weshalb wurde die Medienmitteilung so kurzfristig publik? Und warum wurden nicht alle Gemeinden vorinformiert?
4. Wieso wurden weder die zuständige Kommission noch andere wichtige Gremien über die geplanten Schliessungen informiert?
5. Ist die Sicherheit der Luzerner Bevölkerung weiterhin gewährleistet?
6. Muss die Luzerner Bevölkerung auch in Zukunft mit kurzfristigen Schliessungen von Polizeiposten rechnen, wenn Grossanlässe und internationale Konferenzen anstehen?
7. Die anderen Kantone stellen ebenfalls Kontingente für internationale Grossanlässe. Hat der Kanton Luzern Kenntnis davon, wie die Lösungsansätze für die Personalfrage dort aussehen?
8. Wäre die Zusammenarbeit mit ausserkantonalen Polizeistellen denkbar, um aktuelle Engpässe zu überbrücken? Warum wurde dies bisher nicht geprüft?
9. Welches Massnahmenpaket hat das Justiz- und Sicherheitsdepartement hierzu erarbeitet?
10. Wo und wie werden die betroffenen Mitarbeitenden eingesetzt, die bisher auf den Posten gearbeitet haben?

Krummenacher-Feer Marlis
Lichtsteiner-Achermann Inge
Kaufmann Pius
Roos Guido
Bucheli Hanspeter

Stadelmann Karin Andrea
Affentranger-Aregger Helen
Nussbaum Adrian
Piazza Daniel
Hunkeler Yvonne
Bernasconi Claudia
Kurmann Michael
Schnider-Schnider Gabriela
Piani Carlo
Lipp Hans
Gasser Daniel